

KiGo 6-9 in Kamen-Methler

Am 15. September 2019 fand in der Kirche in Kamen-Methler der Kindergottesdienst für die sechs- bis neunjährigen Kinder des Kirchenbezirks Hamm statt.

Schon vor Beginn des Kindergottesdienstes erzählte eine Lehrkraft sehr anschaulich die Schöpfungsgeschichte. Anschließend wurde zusammen mit den Kindern die Erschaffung von Himmel und Erde, Wasser und Land, Tag und Nacht, der Pflanzen und Lebewesen durch ein „Bodenbild“ dargestellt. Damit verbunden auch der Hinweis, die von Gott geschenkte Erde zu achten und zu bewahren.

Bewahren was Gott erschaffen hat

Im Gottesdienst mit dem Bibelwort aus dem 1. Buch Mose 1, 31: "Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte und siehe, es war sehr gut", ging der Priester zunächst auf die Bibel ein, so ein altes Buch, doch noch immer hochaktuell. Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde mit all den Besonderheiten und aller Vielfältigkeit. Die ersten Menschen, die zum Mond flogen und somit auch das erste Mal die Erde von oben sahen, sagten: Wie schön hat Gott alles gemacht!

Gott hat seinen Sohn geschenkt, durch ihn erfahren wir immer wieder, wie groß Gott ist. Die Menschen mögen sich und die Schöpfung achten und ehren. Neben den Eltern, die uns beschützen, stellt uns der liebe Gott auch die Schutzengel an die Seite (unsichtbare Schöpfung).

Die Erde ist uns nur geliehen, wir mögen sie bewahren, die sichtbare und die unsichtbare Schöpfung.

Mit dem gemeinsamen Lied "Wunder" zum Beginn und weiteren Liedern war das Zusammensein wieder sehr kurzweilig und interessant. Am Schluss freuten sich die Geburtstagskinder über das traditionelle Lied: "Viel Glück und viel Segen" und alle über das Abschlusslied: "Hewenu shalom".

18. September 2019

Text: Redaktion/RS

Fotos: W. Kusche








